

Preis- und Leistungsverzeichnis Santander Super MasterCard

Stand 15.09.2009

INHALTSVERZEICHNIS

1. SANTANDER SUPER MASTERCARD	3
1.1. KARTENGEBÜHR	3
1.2. ZINSEN	3
1.3. BARGELDAUSZAHLUNGEN	3
1.4. SONSTIGE GEBÜHREN	3
1.5. BONUSPROGRAMM	4
2. AUSSERGERICHTLICHE STREITSCHLICHTUNG	4

SANTANDER SUPER MASTERCARD

1.1. KARTENGEBÜHR

- Hauptkarte 24,- pro Jahr* €
- Zusatzkarte 12,- pro Jahr* €

Ausgenommen sind Sondervereinbarungen für Vertriebskooperationen und Sonderaktionen.

- * Die Kartengebühr wird in monatlich gleichbleibenden Teilbeträgen dem Kartenkonto belastet. Bei einem monatlichen Durchschnittsguthaben von mindestens € 2.500,- entfällt die monatliche Gebühr.

1.2. ZINSEN

- Sollzinsen(p.a.) 13,16%
- anfänglicher effektiver Jahreszins 13,98%

1.3. BARGELDAUSZAHLUNGEN

- Bargeldverfügung aus Guthaben 1 %, min. 5,25 €
- Bargeldverfügung bei debitorischem Kontostand 3,5 %, min. 5,75 €

1.4. SONSTIGE GEBÜHREN

- Überweisung aus Guthaben, pro Auftrag 1,50 €
(ausgenommen: Rücküberweisungen auf das Abrechnungskonto der Super MasterCard)
- Blitzüberweisung, pro Auftrag 15,00 €
- Anforderung v. Belegkopien (auf Kundenwunsch) 5,00 € je Anforderung
- Anforderung von Rechnungskopien, die älter als sechs Monate sind (auf Kundenwunsch) 15,-- € je Anforderung
- vergebliche Ausführung von Lastschrifteinzugsaufträgen, je Lastschrifteinzug 9,50* €
zzgl. Fremdkosten
- Stundungsgebühr, pro Stundung 35,-- €
- Gebühr für die Anpassung der Rückzahlungsvereinbarung, pro Anpassung 25,-- €
- Gebühr für die Erstellung einer Ersatzkarte (bei Kundenverschulden) 15,--* € je Ersatzkarte
- Nachbestellung Web-PIN (ab der ersten Ersatz-PIN bei Kundenverschulden) 5,50* € je Ersatz-PIN
- Nachbestellung Geldausgabeautomaten-PIN (ab der ersten Ersatz-PIN bei Kundenverschulden) 5,50* € je Ersatz-PIN
- postalische Zusendung des Online-Rechnungsabschlusses, pro Zusendung 1,-- €
- Einwohnermeldeamtsanfragen 25,50* € je Anfrage
- Gebühr für den Einsatz der Super MasterCard im Ausland (entfällt bei Zahlungen in €) zzgl. 1,75 %

Forderungen aus Nicht-EURO-Ländern werden zum entsprechenden Markt-Devisenbriefkurs des dem Eingang vorangegangenen Börsentages umgerechnet.

- * Der Kunde hat die Möglichkeit nachzuweisen, dass kein oder ein geringerer Schaden bzw. Aufwand entstanden ist oder dass ihn kein Verschulden trifft.

1.5. BONUSPROGRAMM

- Rückerstattung von 5% der Tankstellenumsätze (bis max. € 2000,- Tankstellenumsatz pro Kartenjahr)

2. AUSSERGERICHTLICHE STREITSCHLICHTUNG

Ombudsmannverfahren

Für die Beilegung von Streitigkeiten mit der Bank besteht für Privatkunden die Möglichkeit, den **Ombudsmann der privaten Banken** anzurufen. Betrifft der Beschwerdegegenstand eine Streitigkeit aus der Anwendung des Überweisungsrechts (§§675a bis 676g des Bürgerlichen Gesetzbuchs) oder den Missbrauch einer Zahlungskarte (§ 676h Satz 1 des Bürgerlichen Gesetzbuchs) können auch Geschäftskunden den Ombudsmann der privaten Banken anrufen. Näheres regelt die „Verfahrensordnung für die Schlichtung von Kundenbeschwerden im deutschen Bankgewerbe“, die auf Wunsch zur Verfügung gestellt wird. Die Beschwerde ist schriftlich an die

Kundenbeschwerdestelle beim Bundesverband deutscher Banken,
Postfach 04 03 07, 10062 Berlin

zu richten.